

Der 1. Mai in Frankreich

Paris, 28. April. Der Einheitsverband der Eisenbahner veröffentlicht heute seine Beschlüsse zum 1. Mai...

Verhaftungen in Lettland

Riga, 28. April. Die hiesigen Zeitungen berichten von anhaltenden Verhaftungen in ganz Lettland...

Die internationale Schriftstellerbrigade in Kofrow

Kofrow am Don, 27. April. Die in Kofrow eingetroffene internationale Schriftstellerbrigade teilte...

Wir befehligen eine Reihe von Kollektivwirtschaften, die bereits existieren...

Wir sind in den Kollektivwirtschaften an einem Sonntag angekommen...

Rache an den Bluffängern

Autobesitzer von indischen Bauern in Etliche gerissen

11. London, 27. April. Nach einer Meldung aus Andhra wurde am Sonntag im Rayachoti-Distrikt ein wohlhabender indischer Gutsbesitzer...

Ernst Thälmann an die Arbeiter von Elektromotoren

„Rot Front“ den Feinden der sozialistischen Arbeit

Moskau, 28. April. Der Vorsitzende der KPD, Genosse Thälmann, richtete an die Arbeiter des Moskauer Elektromotorenwerks...

Durch die von Euch im Dienste des sozialistischen Aufbaus gemachten großen Anstrengungen...

Im Namen der Kommunistischen Partei Deutschlands übermitteln ich Euch 5000 Rubel...

Euer außergewöhnlicher Erfolg in dem großen Kampf um den sozialistischen Aufbau...

Ein fröhliches revolutionäres „Rot Front!“ unseren toten, kämpfenden Brüdern und Schwestern...

Sobornik am Don

Steigende Kohlenförderung in der Sowjetunion

Moskau, 28. April. Als Ergebnis des unter den Bergarbeitern fast verbreiteten Wettbewerbs...

Um die Förderung noch mehr zu heben, machen die Bergarbeiter des Don-Bassins...

Die „Kommunistische Gefahr“ in Spanien

Der Außenminister der Republik will den Kommunismus „mit Stumpf und Meißel ausrotten“

Paris, 28. April. Mauro, der republikanische spanische Außenminister...

„Das Steppen der kommunistischen Gefahr wird immer von neuem heraufbeschworen. Für die konservativen Elemente liegt aber kein Grund zu Besorgungen vor...“

Die angebliche Ueberlistung Spaniens mit gefälschten Kommuniquen entspricht absolut nicht der Wirklichkeit...

Die Anarchisten für „Ordnung“

Paris, 28. April. Der Sonderberichterstatter des „Welt Pariser“ in Spanien...

Die Anarchisten - so eifrig sie sich auch gebärden, scheinen für den Augenblick - Freunde der Ordnung zu sein...

In Barcelona gibt es eine anarchische und - was paradox erscheinen mag - organisierte Partei...

In einer anarchischen Versammlung, an der er teilnahm...

sprechen sich alle Kämpfer für das neue Regierungssystem in Spanien aus.

Die Anarchisten - erklärten die Kameraden Juan Cortes und Albert Kobenas - sind keine Gefahr für die Republik.

Maurice Trax schließt seine Betrachtungen über die anarchischen Versammlungsteilnehmer, indem er seiner Befürchtung Ausdruck gibt...

Die bulgarische Regierungstrife

Wachsender Terror gegen die revolutionäre Arbeiterbewegung

Wien, 28. April. Aus Sofia wird gemeldet: Nachdem auch Jankoff angesichts der Weigerung der Demokraten, Radikalen und Anarchisten...

Von Seiten der extrem-sozialistischen Organisationen wird immer mehr zu den brutalen Terrormaßnahmen gegen die Arbeiterbewegung gegriffen...

Ferner wurde in Tschumaja eine Konferenz der Arbeiterpartei ausgeschrieben...

Frauen in Not

Berichtet von Carl Credé

Geschichte: Walter Schulz Berlin, Berlin-Dahlemerpark, Brandenburgische Str. 8

34. Fortsetzung... Antinous wird aufmerksam. Wieso denn? - Ja, Fritz gerade dieser Mann hat kein Mittel unversucht gelassen...

Ich habe mir schon den Kopf darüber geschoben, wober dieser außerordentliche Fall doch kam. Das ist kein Fall gewesen...

Fritz meint: „Na, Mensch, du kommst doch nu bald raus, hast doch bloß noch 14 Tage, nicht wahr? Dann sind doch deine zehn Jahre um, dann kannst du gehen, losgelassen werden...“

Warum soll ich aber noch zu erleben, woben ich nachher denken kann, so was ganz grotesk Schönes...

Fritz hat dessen Interesse geweckt, er ist ganz anders eingestellt, viel nüchterner. „Ach, Fritz, jedes Kind hat kein Glück. Weißt du, es ist besser als du denkst...“

Weißst du, er ist dir doch nicht böse. Der Doktor wird ganz unruhig und wuschelt auf seiner Bank hin und her...

Ein Schlüsselbund rasselte in der Tür. Die vier aufgeschloffenen, eine deutsche Stimme: „Na, aber mal ein bißchen bald hier, aufkommen, Zeit zum Einbruch...“

Ein herrlicher Morgen. Hinter das Gitter des parkartigen Wald ergreift jene unbeschreiblich exotische Stimmung...

Der Tennisplatz liegt in der Nähe einer kleinen Kletterfelsen am Ende der Großhain. Die Spieler sitzen sich zum Aufbruch...

Mein ich nicht Tage vorher entlassen wurden. Jetzt, was so wie damals, als er die Freiheit erlangte. Ich bin kein Götter damals der zehn Jahren hinter dem Gitter...